



Protokoll der 98. Generalversammlung

5/2018

Vorsitz	Vreni Niederberger, Präsidentin	
Datum	24.04.18	
Ort	MZA Steini, Dallenwil	
Anwesende Vorstands- mitglieder	Vreni Niederberger Berta Christen Priska Durrer Susanne Frey Marlise Widmer Marcelle Berlinger	
Anwesende Gäste	Marie-Louise Würsch Iren Odermatt Ursula Niederberger Fränzi Barmettler und Agnes Ettlin Ute Studer Regula Käslin und Ruth Aschwanden Silvia Brändle Monika Rebhan Blättler Marion Wannemacher Monika Haas und Ruth Purtschert Doris Frei Margot Heutschi Präsidentinnen und Vorstandsfrauen der Ortsvereine/Gruppen Junge Frauen gemäss Präsenzliste	Ehrenmitglied Frauenbund Nidwalden Landrätin Dallenwil Gemeindevicepräsidentin Pfarreirat Dallenwil Dachverband SKF Co-Präsidentinnen Frauenbund Uri Fachstelle KAN Kath. Landeskirche Nidwalden Neue Nidwaldner Zeitung PRO FILIA Chinderhuis Nidwalden Alzheimervereinigung Unterwalden
Entschuldigt:	<i>Bäuerinnenverband NW, Pro Juventute Beat Fuchs, Frauenbund Luzern, Frauenbund Obwalden, ELBE Hildegard Pfäffli-Murer, Daisy Amstalden, Flüchtlingstag, Pfr. Erich Lehmann, Gd.leiterin Uschi Uhl, Klara Niederberger, Heidi Horber, Judith Odermatt, Oberdorf, Elvira Rölli, Buochs, Brigitte Würsch, Emmetten, Alice Zimmermann, Sofon, Müze, Nicola Bucher, Kirchmeier René Wallimann, Regula Röthlisberger, Käthi Schüpfer, LR Alexander Joller,</i>	
Anwesend:	76 inkl. Vorstand Kantonalverband und Dallenwiler Vorstands-Frauen	
Beginn	20.00 Uhr	
Protokoll	Marcelle Berlinger	
Traktanden	1. Begrüssung 2. Wahl der Stimmenzählerinnen 3. Jahresberichte 2017	

- 3.1 Präsidentin
- 3.2 SOFON
- 4. Finanzen
 - 4.1 JR Frauenbund Nidwalden SKF
 - 4.2 JR SOFON
 - 4.3 Revisorinnenberichte
 - 4.4 Jahresbeitrag 2019
 - 4.5 Budget 2018
- 5. Wahlen
 - 5.1 Kantonalvorstand
 - 5.2 SOFON Vorstand
 - 5.3 Revisorin
- 6. Anträge und Beschlüsse
- 7. Ehrungen
- 8. Verschiedenes

Bei strahlendem Frühlingwetter servieren uns die Dallenwiler Frauen den Apéro im Freien. Die Präsidentin Vreni Niederberger freut sich, ihre erste kantonale Generalversammlung an ihrem Wohnort durchführen zu dürfen. Ortsvereinspräsidentin Monika Gottwald begrüsst alle Anwesenden herzlich. Vor und nach der Generalversammlung verwöhnt uns der Jodelklub Wiesenberg mit seinem Gesang und Präsidentin Vreni Niederberger übergibt den Jodlern einen Getränkegutschein, damit sie nach einer Probe auf Wiesenberg ihren Durst löschen können.

1. Begrüssung

Im Namen des Kantonalvorstandes des Frauenbund Nidwalden SKF begrüsst Präsidentin Vreni Niederberger zur 98. Generalversammlung. Einen besonderen Willkommensgruß richtet sie an die anwesenden Gäste. Im Weiteren begrüsst sie die Einzelmitglieder sowie alle Vorstandsfrauen aus den Ortsvereinen und der Gruppen Junge Frauen. Sie bedankt sich bei der FMG Dallenwil für das Gastrecht.

Entschuldigungen

Gemäss Auflistung Seite 1.

2. Wahl der Stimmzählerinnen

Als Stimmzählerinnen sind einstimmig gewählt: Josy Joller, Dallenwil und Pia Odermatt, Obbürgen.

Vreni Niederberger stellt fest, dass die Einladung zur GV termingerecht verschickt wurde. Anträge nach Art. 10 der Statuten sind keine eingegangen. Das Protokoll der letzten GV genehmigte der Vorstand gemäss Statuten am 7.6.2018. Herzlichen Dank an die Protokollführerin.

Das Protokoll ist auch auf unserer Homepage www.frauenbundnw.ch ersichtlich.

Genehmigung der Traktandenliste

Die Traktandenliste wird genehmigt.

3. Jahresberichte

Die Jahresberichte haben alle mit der Einladung schriftlich erhalten. Präsidentin Vreni Niederberger erläutert: *„Für mich war das 1. Jahr als Präsidentin lehrreich und spannend gewesen. Ich habe viele schöne Begegnungen mit interessanten Frauen gehabt und dafür bin ich dankbar. Ich komme kurz auf die schönsten Momente des vergangenen Vereinsjahres zurück.*

Der Vorstand hat sich zu 9 Sitzungen getroffen. Die anfallenden Geschäfte wurden gemäss Traktandenliste behandelt. Es blieb jeweils noch genügend Zeit für gute Gespräche untereinander. Den Vorstandskolleginnen ganz herzlichen Dank für ihre Arbeit. Ich schätze ihre Unterstützung und Freundschaft sehr. Es macht Freude mit ihnen auf dem Weg zu sein. Seit der letzten GV ist Susanne Frey in unserem Team. Auch sie hat sich gut eingelebt und fühlt sich wohl bei uns.

Das Frauenzmorgen im Hotel Engel Stans war auch 2017 wieder ein gelungener Anlass. Über 200 Frauen waren am 5. November anwesend und haben sich am reichhaltigen Frühstückbuffet bedient. Gespannt waren alle auf das Referat von Julia Onken. Leider mussten wir auch sehr vielen Frauen infolge Platzmangel absagen.

Im Weiteren freuten mich die Anlässe Präsidentinnenfrühstück und Vorstandstreffen. Erfreulich war, dass fast alle FMG Vorstandsfrauen teilnahmen und aus ihrer Arbeit an der Basis berichteten. Es ist gewaltig, was da alles von den verschiedenen Müttervereinen abgedeckt wird. Ich kann nur hoffen, dass eure ehrenamtliche Arbeit geschätzt wird.

Im Mai haben die Luzernerinnen zum alljährlichen Innerschweizer Präsidentinentreffen eingeladen. Wir besichtigten ihre Geschäftsstelle und anschliessend tauschten wir unsere Freuden und Sorgen aus. Die letztjährige Delegiertenversammlung des Dachverbandes hat im Nachbarkanton Obwalden stattgefunden. Sie wurde erstmals von der neuen Präsidentin Simone Cureau geführt. Der Vorstand nahm auch an der Herbstkonferenz im Kloster Kappelen am Albis teil. Für uns ist es wichtig, dass der Dachverband nicht vergisst, was an der Basis passiert.

Wir sind von allen Ortsvereinen zu ihren GV's eingeladen worden. Sehr gerne haben wir die Einladungen angenommen und mit einer Delegation teilgenommen. Ich sehe das als Wertschätzung für die Arbeit, welche die Vorstandsfrauen leisten. Zudem stelle ich fest, dass die GV's jeweils sehr professionell durchgeführt wurden. Ich bin erstaunt, wie das Impulsmotto „Make up“ von den verschiedenen Vereinen gelebt wird. Speziell erwähne ich auch die Arbeit der Jungen Frauen, sie leisten einen ganz grossen Beitrag für unsere Zukunft. Liebe Vorstandsfrauen der Ortsvereine, ich danke euch ganz herzlich für euer Engagement, für eure Oeffentlichkeitsarbeit und wünsche viel Freude bei euren Aufgaben.“

In Abwesenheit der Kommissionspräsidentin Alice Zimmermann hält Bernadette Hurschler einen kurzen Rückblick über die Arbeiten im Sofon.

Berta Christen fragt an, ob Ergänzungen hinzuzufügen sind. Ohne Wortmeldungen werden die Jahresberichte einstimmig genehmigt.

4. Finanzen

Frauenbund

Priska Durrer erläutert die Jahresrechnung 2017: „Anstelle des budgetierten Verlustes von Fr. 305.-- darf ich heute einen Gewinn von Fr. 2'443.44 präsentieren. Der Hauptgrund dafür ist, dass die Politische Gemeinde Emmetten an der letzten GV die Essens- und Getränkemkosten vollumfänglich übernommen hat. Nochmals ganz herzlichen Dank für diese grosszügige Geste. Auf die weiteren einzelnen Einsparungen gehe ich nicht im Detail ein, da es meistens pro Konto ein Betrag unter CHF 100.-- ist. Viele kleine Summen geben am Schluss diesen erfreulichen Gewinn.“

Bilanz

Priska: „Bei der Bilanz haben wir die Kasse, das Bankkonto und die beiden Konten Projektfonds und Frauenzmorge, welche zweckgebunden verwendet werden.“

Vermögensnachweis:

Vermögen am 01.01.2017	Fr.	21'088.80
Gewinn	Fr.	2'443.44
Vermögen am 31.12.2017	Fr.	23'532.24

Sofon

Madeleine Niederberger erläutert die Jahresrechnung 2017 des Sofon; die Rechnung weist einen Gewinn von Fr. 1'292.85 aus, dieser ist auf die diversen Unterstützungsleistungen zurückzuführen.

Vermögensnachweis:

Vermögen per 1.1.2017	Fr.	39'112.40
Gewinn	Fr.	1'292.85
Vermögen per 31.12.2017	Fr.	40'405.25

Die Rechnungsrevisorin Claudia Waser bestätigt sowohl die Rechnungsprüfung des Frauenbund als auch der Sofonkommission. Sie verweist auf den schriftlichen Prüfungsentscheid im Jahresbericht und empfiehlt die beiden Rechnungen zu genehmigen und verdankt die saubere und korrekte Arbeit der Kassierinnen.

Die Jahresrechnung des Frauenbund Nidwalden und der Sofonkommission werden einstimmig angenommen. Vreni Niederberger dankt für das Vertrauen und versichert, auch weiterhin mit den uns anvertrauten Geldern haushälterisch und umsichtig umzugehen. Im Weiteren spricht sie den Kassierinnen Priska Durrer und Madeleine Niederberger einen grossen Dank aus für ihre zuverlässige und kompetente Arbeit.

Jahresbeitrag 2019

Priska Durrer schlägt vor, die Mitgliederbeiträge wie bisher zu belassen, d.h.

Fr. 30.-- für Einzelmitglieder

Fr. 50.-- für Kollektivmitglieder

Fr. 9.-- pro Mitglied im Ortsverein

Dem Vorschlag von Priska Durrer stimmt die Versammlung einstimmig zu.

Budget 2018

Priska Durrer: „Das Budget 2018 ist im ähnlichen Rahmen wie bis anhin, in Zahlen heisst das, dass den Einnahmen von Fr. 44'320.-- Aufwendungen von Fr. 44'085.-- gegenüberstehen, was einen Gewinn von Fr. 235.-- ergibt. An dieser Stelle bedanke ich mich ganz herzlich bei der Landeskirche für den grosszügigen Beitrag, denn ohne den, könnten wir nicht eine fast ausgeglichene Rechnung präsentieren. Wir sind bemüht, mit dem Geld haushälterisch umzugehen damit wir im nächsten Jahr wiederum eine ausgeglichene Rechnung präsentieren können.“

Das Budget 2018 wird genehmigt.

5. Wahlen

Kantonalvorstand: Folgende Vorstandsfrauen stellen sich für eine Wiederwahl für zwei Jahre zur Verfügung: Vreni Niederberger, Ressort Soziales und Berta Christen, Ressort Kirche.

Die Vorstandsfrauen werden einstimmig und mit Applaus bestätigt.

Ersatzwahl für Marlise Widmer: Berta stellt die neu zu wählende Vorstandsfrau vor. Diese sagt von sich: *„Als vielseitig interessierte Familien- und Berufsfrau liebe sie die Begegnungen mit Menschen und ihren Geschichten und Anliegen. Beweglich und wach halten sie gute Gespräche, aktuelle Gesellschaftsthemen und natürlich ihre Familie, für welche sie gerne da ist, wenn sie, sie braucht. Die Mitarbeit im Vorstand vom Frauenbund Nidwalden reizt sie aus verschiedenen Gründen. Nachdem sie einige Jahre im Vorstand des Ortsvereins Wolfenschiessen die Basis kennengelernt hat, interessiert sie die Arbeit im Kantonalvorstand. Zudem sieht sie dies als Sinn bringendes Engagement und die Möglichkeit, sich für aktuelle Frauenthemen einzusetzen und sich dabei persönlich weiter zu entwickeln.“* Claudia Waser aus Wolfenschiessen wird zur Wahl für zwei Jahre vorgeschlagen und einstimmig und mit Applaus in den Vorstand gewählt.

Für die abtretende Priska Durrer wird Susanne Frey das Ressort Finanzen ganz im Sinne von Priska Durrer weiterführen.

Wahlen Präsidium: Marlise Widmer schlägt der Versammlung vor, Vreni Niederberger als kompetente Präsidentin für weitere zwei Jahre zu wählen.

Ohne Gegenvorschlag wird Vreni Niederberger mit grossem Applaus für zwei Jahre als Präsidentin bestätigt. Ebenso bestätigt wird Berta Christen für zwei Jahre als Vicepräsidentin. Ihnen beiden herzliche Gratulation.

Sofon Wiederwahl: Vreni Niederberger, Christine Minder und Bernadette Hurschler stellen sich für weitere zwei Jahre als Sofon Mitglieder zur Verfügung und werden für weitere zwei Jahre als Sofon Mitglieder im Amte bestätigt.

Revisorin: Die zur Wahl kommende Claudia Waser ist in den Kantonalvorstand gewählt worden. Die abtretende Kassierin Priska Durrer wird als neue Revisorin für zwei Jahre vorgeschlagen. Priska Durrer wird für zwei Jahre gewählt und erhält einen kräftigen Applaus.

6. Anträge und Beschlüsse

Anträge an die Generalversammlung sind keine eingegangen.

7. Ehrungen

Verabschiedet werden dieses Jahr folgende Präsidentinnen oder Kontaktfrauen:

Käslin Elisabeth, Beckenried, Judith Odermatt, Buochs, Ruth Stadler, Hergiswil und Anita Odermatt, Stans

Bei den Jungen Frauen wird als Kontaktfrau verabschiedet:

Bianca Würsch aus Beckenried

Der Verband begrüsst die neuen Präsidentinnen oder Kontaktfrauen:

Cornelia Tschümperlin, Beckenried, Yvonne Barmettler, Buochs, Bea Zumstein, Hergiswil, Irene Gerig, Stans

sowie die Kontaktfrau Gruppe Junge Frauen:

Nadine Amstad, Beckenried

Verabschiedung Claudia Waser: Sie ist während zwei Jahren als umsichtige Revisorin tätig gewesen und hat die Rechnung des Frauenbund kontrolliert. Ihr gehört einen grossen Dank.

Verabschiedung Marlise Widmer und Priska Durrer

„Mit Wehmut denke ich an die schöne Zeit mit euch zurück. Und ich bin mir sicher, dass ihr zwei auch uns vermissen werdet,“ so die Worte von Vreni Niederberger.

Marlise ist sieben Jahre im Vorstand gewesen. Sie hat das Ressort Bildung betreut. Zusätzlich war sie auch Kontaktfrau und Co-Präsidentin gewesen. Sie hatte immer gute Ideen bereit für die Referate an den Vorstandstreffen. Während den Sitzungen war sie für uns das Salz in der Suppe gewesen. Liebe Marlise, du hast uns manchmal zum Lachen gebracht und wir haben dich mit deinen speziellen Schuhen aufgezogen. Du hast dich für einen Gutschein vom Passarella entschieden. Dir gehört ein grosser Applaus.

Priska auch dir möchte ich ganz herzlich danken für alles was du gemacht hast. Du hast mit deiner ruhigen Art dafür gesorgt, dass wir auf dem Boden blieben. Auch hast du immer dafür gesorgt, dass wir nicht zuviel Geld ausgegeben haben und dass die Kasse stimmt.

Du hast dir Center Taler vom Länderpark gewünscht und auch dir gehört einen grossen Applaus.

Wir Vorstandsfrauen haben uns Gedanken gemacht, wie wir euch für die gemeinsame Zeit und eure Arbeit danken können. Ihr beide habt es verdient, Ehrenmitglied vom Frauenbund zu werden.“

Dem Vorschlag, Marlise Widmer und Priska Durrer die Ehrenmitgliedschaft zu erteilen, wird einstimmig und mit Applaus zugestimmt und den Frauen wird die Ehrenurkunde überreicht. Herzliche Gratulation euch beiden zur Ehrenmitgliedschaft.

Zum Wort Ehrenmitglied hat sich Berta Gedanken gemacht:

E = EHRENAMTLICH	Vorstandsarbeit mit Freude machen
H = HUMORVOLL	ja immer wieder mit einer Prise Humor die Arbeit versüßern
R = RUHE	die Ruhe bewahren bei Stress
E = ELAN	Mit viel Elan Vorstandsarbeit vermitteln
N = NATÜRLICH	Natürlich bleiben ist die Kunst
M = MENSCHLICH	Menschlich bleiben ohne Schwärmerei
I = IMPULSE	Impulse annehmen und vermitteln zum Umsetzen
T = TEAM oder TALENT	Sich einbringen ins Team mit seinen Talenten
G = GLÜCKSMOMENTE	Glücksmomente erleben bei der Freiwilligenarbeit
L = LEIDENSCHAFT	mit Leidenschaft Vorstandsarbeit verrichten
I = ICH-INSEL	ICH-Inseln vermeiden zur Erholung
E = EINSATZ	Einsatz für andere oder für eine gute Sache
D = DIENSTBEREITSCHAFT	Bereit sein zum Dienst ist die wichtigste Zucht nicht selbstverständlich
DANK	Drum sag mir DANK! Es sind beide abtrüben Vorstandsfrauen, wo die Vorstandsarbeit mit Humor, Ruhe, viel Elan, natürlich, menschlich mit viel Impuls und ihrem Talent, leidenschaftlich ins Team eingehen aber auch

Glicksmoment fir ihre Isatz hend derfä erläbe. Drum hend sie äs verdient fir ihri Dienstbereitschaft zum **EHRENMITGLIED** s'ernännt z'wärdä.

8. Verschiedenes

- **Schweiz. Delegiertenversammlung vom 24.5.2018 in Zug:** Die Ortsvereine werden gebeten, sich bei der Geschäftsstelle zu melden, sodass der Kantonalverband die Plätze reservieren kann; die Stimmkarten werden vor Ort abgegeben.
- **Impulstagung in Schattdorf** zum Thema „make up – Care“ am 15.6.2018
- **Frauenzmenge vom 3.11.2018:** einmal mehr lohnt es sich, dieses Datum zu reservieren. Daniela Schwegler, Autorin und Sonja Morgenegg, Jodlerin präsentieren eine szenische Lesung zum Buche „Landluft“.
- **Rethorikkurs** vom 25.10.2018 im Oeki
- Am **19. November** feiert das **Elisabethenwerk das 60. Jahrbiläum**. Wir bieten dazu eine schlichte Feier bei den Klosterschwestern St. Klara an.
- Am **13. Dezember** geniessen wir die Stille bei einer **Adventsmeditation** ebenfalls in der St. Klara-Klosterkirche. Für beide Anlässe gibt es eine separate Einladung.
- Das Jahresprogramm ist sowohl auf unserer Homepage www.frauenbundnw.ch oder www.frauenbund.ch wie auch auf den Infoblättern ersichtlich.
- **Flüchtlingstag – Fest der Begegnung** in Stans, **16. Juni 2018**. Im Voraus herzlichen Dank für die feinen Kuchen der Ortsvereine. Ab 9 Uhr können die Kuchen am Kuchenstand (Standort zwischen Linde und „360“-Geschäft) direkt abgegeben werden.
- **Tagungsort GV 2019:** Pia Odermatt, Präsidentin OV Obbürgen freut sich, alle Anwesenden im nächsten Jahr in Obbürgen willkommen zu heissen. Die GV findet am **Mittwoch 8. Mai 2019** statt.

Gruss- und Abschiedsworte

Ute Studer überbringt Gruss- und Dankesworte vom Dachverband, Regula Käslin und Ruth Aschwanden überbringen Grussworte aus Uri und loben die gute Zusammenarbeit unter den Kantonalvorständen.

Weitere Grussworte im Namen der Landeskirche überbringt Monika Rebhan Blättler.

Erika Wyrsch, Buochs macht Werbung für die Frauendisco im Süesswinkel in Buochs.

Beckenried, Mai 2017

Die Protokollführerin: *Marcelle Berlinger*